

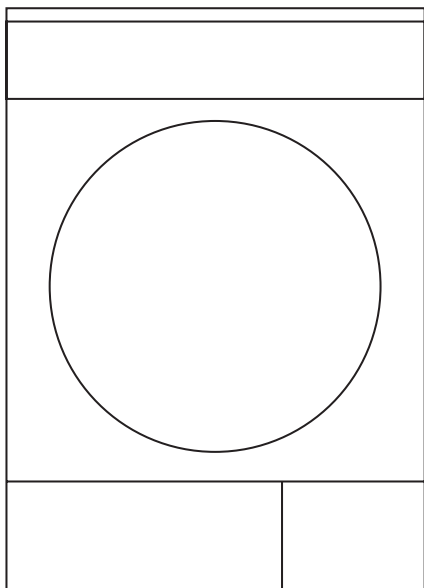
beko



Trockner

Bedienungsanleitung

DPY 8506 GXB3



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zuerst!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Beko-Produkt entschieden haben. Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards und mit Hilfe moderner Technologie hergestellt wurde, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung und andere mitgelieferte Dokumentation aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie sie zum künftigen Nachschlagen auf. Falls Sie das Gerät verkaufen oder verschenken, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls mitzugeben. Achten Sie auf alle in der Bedienungsanleitung angegebenen Details und Warnhinweise und befolgen die hierin enthaltenen Anweisungen.

Verwenden Sie diese Anleitung für das auf dem Deckblatt angegebene Modell.

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

	Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.
	Warnung vor gefährlichen Situationen, die Verletzungen oder Sachschäden bewirken können.
	Warnung vor Stromschlägen.
	Warnung vor heißen Oberflächen.
	Warnung vor Brandgefahr.
	Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde in Übereinstimmung mit unseren nationalen Umweltrichtlinien aus recyclingfähigen Materialien hergestellt.

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem Hausmüll oder anderen Abfällen; übergeben Sie sie an spezielle, von Ihren örtlichen Behörden ausgewiesene Sammelstellen.

INHALT

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt 4

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.1.1 Elektrische Sicherheit	5
1.1.2 Produktsicherheit	6
1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine	8
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
1.4 Sicherheit von Kindern	9
1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten	10
1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:	10
1.7 Hinweise zur Verpackung	10
1.8 Technische Daten	11

2 Ihr Trockner 12

2.1 Überblick	12
2.2 Lieferumfang	13

3 Installation 14

3.1 Der richtige Aufstellungsort	14
3.2 Transportsicherungen entfernen	14
3.3 Wasserablauf anschließen	14
3.4 Füße einstellen	15
3.5 Elektrischer Anschluss	15
3.6 Trockner transportieren	15
3.7 Hinweise zu Geräuschen	16
3.8 Auswechseln der Beleuchtung	16

4 Vorbereitung 17

4.1 Trockner-geeignete Textilien	17
4.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien	17
4.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten	17
4.4 Hinweise zum Energiesparen	17
4.5 Die richtige Wäschemenge	18

5 Gerät bedienen 19

5.1 Bedienfeld	19
5.2 Displaysymbole	19
5.3 Gerät vorbereiten	20
5.4 Programmauswahl	20
5.5 Hauptprogramme	20
5.6 Zusatzprogramme	20
5.7 Programmauswahl- und Verbrauchstabelle	22
5.8 Zusatzfunktionen	23

5.9 Hinweissymbole	25
5.10 Programme starten	26
5.11 Programmfortschritt	26
5.12 Kindersicherung	26
5.13 Programme nach Programmstart ändern	26
5.14 Programme abbrechen	27
5.15 Programmabschluss	27

6 Wartung und Reinigung 28

6.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen	28
6.2 Sensor reinigen	28
6.3 Wassertank leeren	29
6.4 Filterschublade reinigen	30
6.5 Verdampfer reinigen	31

7 Problemlösung 32

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Wissen und Erfahrung genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Nutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden.
- Kinder von weniger als 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn diese werden kontinuierlich überwacht.
- Die einstellbaren Füße dürfen nicht entfernt werden. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Trockner führen.
- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den **autorisierten Kundendienst** ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Reinigen des Trockners kein Wasser darauf gelangt! Es besteht Stromschlaggefahr!

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.1.1 Elektrische Sicherheit



Anweisungen zur elektrischen Sicherheit müssen beim elektrischen Anschluss während der Installation eingehalten werden.

- Schließen Sie den Trockner an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an dem am Typenschild angegebenen Wert. Lassen Sie das Gerät grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker erden. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.
- Betriebsspannung und erforderliche Sicherung sind am Typenschild angegeben.
- Die am Typenschild angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners an die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Der Netzstecker muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.



Beschädigte Netzkabel müssen unter Benachrichtigung des autorisierten Kundendienstes ausgewechselt werden.



Der Trockner darf vor Abschluss der Reparatur durch den autorisierten Kundendienst keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.1.2 Produktsicherheit



Was in puncto Brandgefahr zu beachten ist:

Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von

Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden.

- Ungewaschene Textilien.
- Textilien, die mit Öl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

Aus diesem Grund müssen Textilien mit den oben aufgeführten Flecken gründlich gereinigt werden; verwenden Sie dazu eine geeignete Menge Waschmittel und wählen eine hohe Waschtemperatur.



Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden:

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen.
- Mit Chemikalien gereinigte Textilien.

Gegenstände, wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc., können die Trommel beschädigen und Funktionsstörungen verursachen. Prüfen Sie die gesamte Wäsche daher, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.

Stoppen Sie Ihren Trockner niemals vor Programmende. Falls dies unbedingt erforderlich sein sollte, nehmen Sie sämtliche Wäsche möglichst schnell heraus und breiten diese aus, damit sich die Hitze schnell verflüchtigt.



Unangemessen gewaschene Kleidung kann sich selbst entzünden; sogar nach Abschluss der Trocknung.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.



Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollte nicht im Wäschetrockner getrocknet werden. Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.



Verwenden Sie Weichmacher vergleichbare Produkte grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.



Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.

- Versuchen Sie niemals, den Trockner selbst zu reparieren! Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden. Andernfalls bringen Sie Ihr Leben und das Leben anderer Personen in Gefahr.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschleißbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Installieren Sie den Trockner an für den Heimgebrauch geeigneten Orten. (Badezimmer, geschlossener Balkon, Garage etc.)
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können. Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor der Inbetriebnahme.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab; andernfalls kann der Trockner umkippen.
- Rund um den Trommeltrockner dürfen sich keinen Fusseln ansammeln.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann – bei voller Beladung – durchaus 180 kg erreichen. Stellen Sie die Geräte daher unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann!



Es kann keine Waschmaschine auf dem Trockner aufgestellt werden. Beachten Sie während der Installation auf Ihrer Waschmaschine die obigen Warnungen.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner						
	62cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation möglich	Installation nicht möglich	Installation nicht möglich

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Trockner wurde für den reinen Hausgebrauch entwickelt. Es ist nicht für kommerzielle Zwecke ausgelegt und darf nicht für andere als seinen vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Trocknen Sie nur Textilien im Wäschetrockner, die ausdrücklich als Trockner-geeignet gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch und Transport ab.
- Die Einsatzzeit Ihres Trockners beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Trockner seine Funktion stets optimal erfüllen kann.

1.4 Sicherheit von Kindern

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern.
- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder im laufenden Betrieb vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen. Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren können.



Kindersicherung erscheint am Bedienfeld. **(Siehe Kindersicherung)**

- Halten Sie die Gerätetür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten



Dieses Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Produkt wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll; geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle zur Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten ab. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:

Das von Ihnen erworbene Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-RoHS Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.7 Hinweise zur Verpackung

Die Verpackungsmaterialien des Gerätes wurden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

Bitte besuchen Sie die folgende Website, um mehr Informationen über das Produkt zu bekommen.

<http://www.beko.com>

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.8 Technische Daten

DE

Höhe (min./max.)	84,6 cm / 86,6 cm*
Breite	59,5 cm
Tiefe	60,9 cm
Füllmenge (max.)	8 kg**
Nettogewicht (mit Kunststoff-Fronttür)	50,5 kg
Nettogewicht (mit Glas-Fronttür)	52,5 kg
Spannung	Siehe Typenschild***
Anschlussleistung	
Modellnummer	

* Min. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße geschlossen sind.

Max. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße maximal ausgefahren sind.

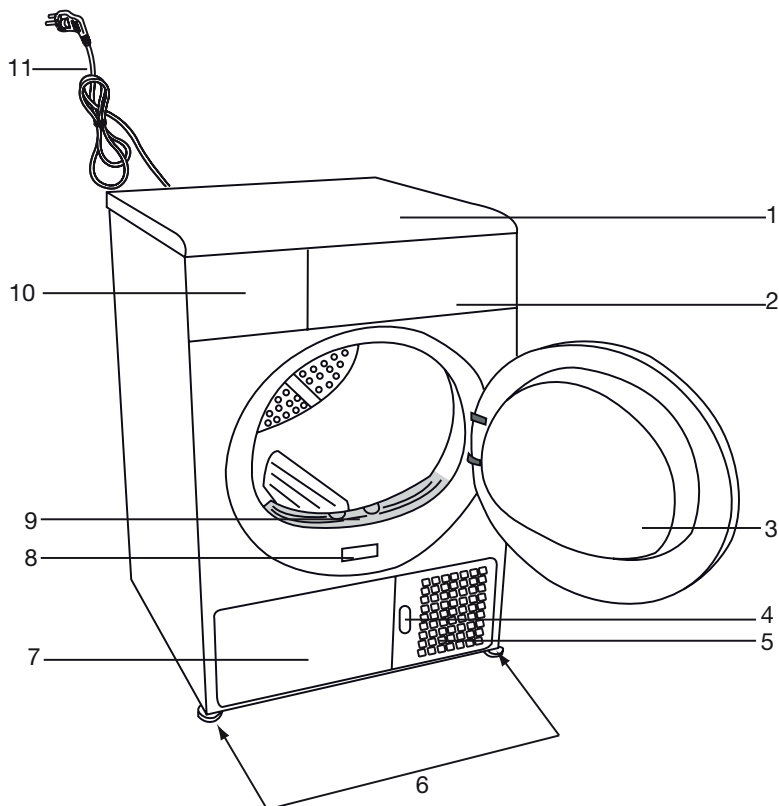
** Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

*** Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners

	Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten des Trockners ohne Vorankündigung ändern.
	Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit dem Gerät übereinstimmen.
	Die an Kennzeichnungen an der Maschine oder in anderer mit dem Trockner gelieferter Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

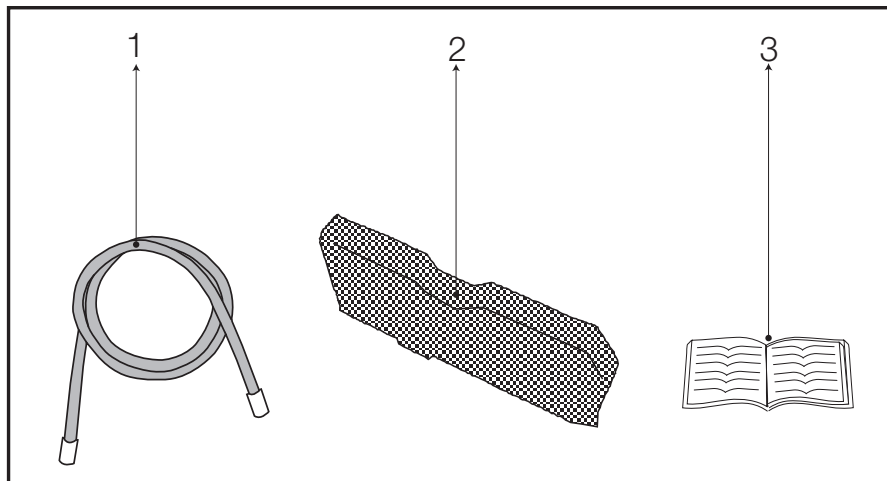
2 Ihr Trockner

2.1 Überblick



1. Oberteil
2. Bedienfeld
3. Tür
4. Frontblende-Freigabetaste
5. Belüftungsgitter
6. Einstellbare Füße
7. Frontblende
8. Typenschild
9. Fusselfilter
10. Wassertankschublade
11. Netzkabel

2.2 Lieferumfang



1. Wasserablaufschlauch

2. Ersatzfilterschwamm

3. Bedienungsanleitung

3 Installation

Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. **(Siehe 3.3 Wasserablauf anschließen und 3.5 Elektrischer Anschluss)** Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.



Vorbereitungen des Aufstellungsortes, des elektrischen Anschlusses und des Wasserablaufs liegen in Ihren Händen.



Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls der Trockner beschädigt ist, lassen Sie ihn nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.



Lassen Sie den Trockner mindestens 12 Stunden lang unbewegt stehen, bevor Sie das Gerät einschalten.

3.1 Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf.
- Der Trockner ist schwer. Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine zu transportieren.
- Benutzen Sie den Trockner an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden.
- Decken Sie das Belüftungsgitter des Trockners nicht ab.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen).
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu den Kanten von anderen Möbelstücken ein.
- Ihr Trockner kann bei Temperaturen zwischen 5 und 35 °C laufen. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Trockners stark nachlassen; es kann sogar zu Beschädigungen kommen.
- Die Rückwand des Trommeltrockners sollte an einer Wand stehen.



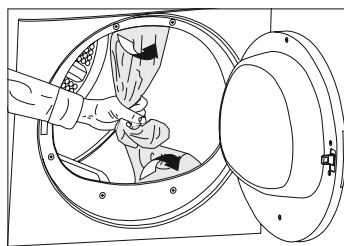
Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.

3.2 Transportsicherungen entfernen



Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen.

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit **XX XX** markierten Stelle.
- Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



Vergewissern Sie sich, dass kein Teil der Transportsicherungen in der Trommel verblieben ist.

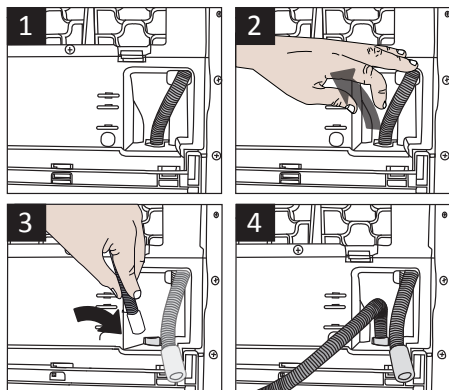
3.3 Wasserablauf anschließen

Bei Geräten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser im Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen abgelassen werden. Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.

Wasserablaufschlauch anschließen

- 1-2** Ziehen Sie den Schlauch mit der Hand hinter dem Gerät hervor. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
- 3** Schließen Sie ein Ende des gelieferten Ablaufschlauches an der Stelle an, an der Sie den Schlauch im letzten Schritt entfernt haben.
- 4** Verbinden Sie das andere Ende des Wasserablaufschlauches direkt mit dem Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken.

Installation



Der Schlauchanschluss muss auf sichere Weise durchgeführt werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Ablaufschlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.



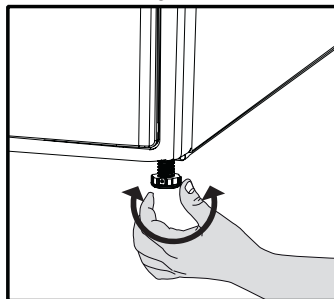
Der Ablaufschlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.



Achten Sie darauf, dass nicht auf den Wasserablaufschlauch getreten werden kann und dass der Schlauch nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt wird.

3.4 Füße einstellen

- Damit Ihr Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss es absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren das Gerät aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.
- Stellen Sie die Füße (durch Drehen) so ein, dass der Trockner absolut gerade und wackelfrei steht.



Drehen Sie die Einstellfüße niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

3.5 Elektrischer Anschluss

Spezifische Anweisungen beim elektrischen Anschluss während der Installation entnehmen Sie bitte **1.1.1 Elektrische Sicherheit**

3.6 Trockner transportieren

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät transportieren.
- Lassen Sie das gesamte im Trockner verbliebene Wasser ab.
- Bei Anschluss eines direkten Wasserablaufs entfernen Sie anschließend den Schlauchanschluss.

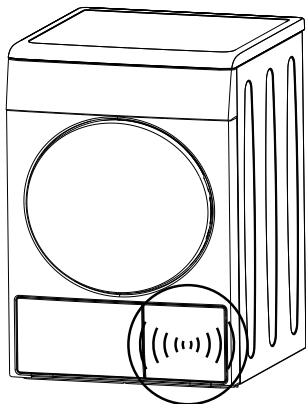


Wir empfehlen, das Gerät aufrecht zu transportieren. Falls ein Transport in aufrechter Position nicht möglich sein sollte, sollte das Gerät – von vorne betrachtet – zur rechten Seite geneigt transportiert werden.

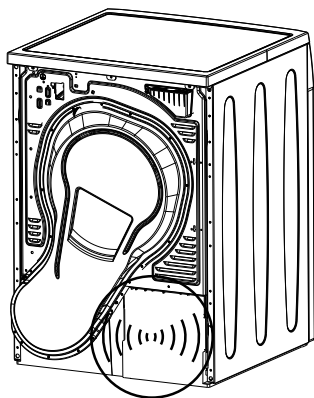
3.7 Hinweise zu Geräuschen



Gelegentlich wird ein metallisches Geräusch vom Kompressor erzeugt; das ist völlig normal.



Im Betrieb gesammeltes Wasser wird in den Wassertank gepumpt. In dieser Phase sind Arbeitsgeräusche der Pumpe völlig normal.



3.8 Auswechseln der Beleuchtung

Für den Fall, dass Ihr Wäschetrockner über eine Beleuchtung verfügt.

Bitte wenden Sie sich für den Wechsel der Glüh- bzw. LED-Leuchte in Ihrem Wäschetrockner an den zuständigen Kundendienst.

Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtkörper sind nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen geeignet. Ihr Zweck besteht darin, das Einladen oder Herausnehmen der Wäsche für die Benutzer einfacher zu gestalten.

4

4.1 Trockner-geeignete Textilien

Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.

TROCKNERSYMBOLS																																				
	Trocknungssymbole		Trocknergeeignet			Nicht bügeln			Empfindliche/ Feinwäsche trocknen			Nicht im Trockner trocknen			Nicht trocknen			Nicht chemisch reinigen																		
	Trocknereinstellungen		Bei beliebiger Temperatur			Bei hoher Temperatur			Bei mittlerer Temperatur			Bei niedriger Temperatur			Ohne Wärmezufuhr			Zum Trocknen aufhängen			Zum Trocknen auslegen			Nass zum Trocknen aufhängen			Im Schatten ausgelegt trocknen			Kann chemisch gereinigt werden						
	Bügeln						Bei hoher Temperatur bügeln					Bei mittlerer Temperatur bügeln					Bei niedriger Temperatur bügeln								Nicht bügeln								Ohne Dampf bügeln			
	Trocken oder Dampf																																			
	Maximale Temperatur					200 °C				150 °C				110 °C																						

4.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien



Empfindliche Textilien mit Stickereien.
Woll- und Seitenwäsche, empfindliche
und sehr feine Wäschestücke,
luftundurchlässige Artikel sowie
Gardinen eignen sich nicht zur
Maschinentrocknung.

4.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- Trocknen Sie Wäschestücke mit Metallapplikationen, wie Reißverschlüssen, „auf links“, also mit der Innenseite nach außen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

4.4 Hinweise zum Energiesparen

Auf folgende Weise setzen Sie Ihr Gerät besonders umweltschonend und energiesparend ein:

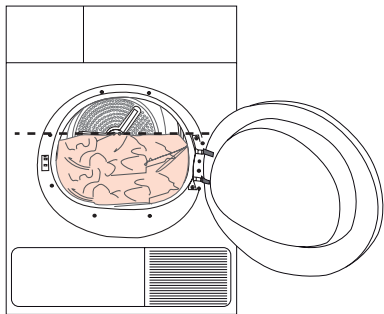
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Beispielsweise trocknen Küchenhandtücher und Tischdecken schneller als dicke Badehandtücher.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Öffnen Sie die Gerätetür im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie keine weitere feuchte Wäsche hinzu, während der Trockner in Betrieb ist.
- Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. **(Siehe 6 Wartung und Reinigung)**

Vorbereitung

- Reinigen Sie das Filterfach sobald die Warnanzeige des Filterfachs aufleuchtet. **(Siehe 6 Wartung und Reinigung)**
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

4.5 Die richtige Wäschemenge

Orientieren Sie sich an der Programm- und Verbrauchstabelle. Geben Sie nicht mehr Wäsche als in der Tabelle angegeben in die Maschine.



Wir raten davon ab, mehr Wäsche als angegeben in das Gerät zu füllen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocknen, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Schäden an der Wäsche oder am Trockner kommen.

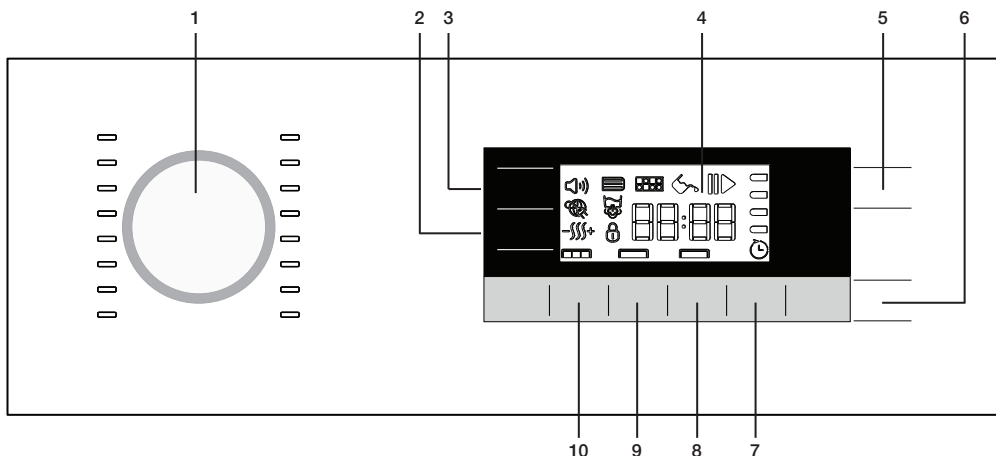
Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

Wäsche	Ungefähres Gewicht (Gramm)*
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	200
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

* Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

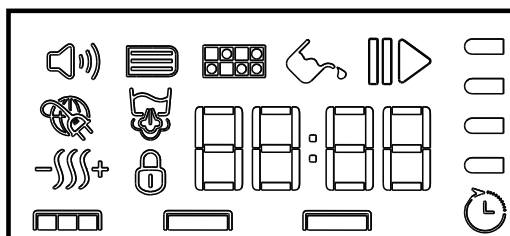
5 Gerät bedienen

5.1 Bedienfeld



1. Programmauswahlknopf
2. Trocknungsgrad-Einstellknopf
3. Tonsignal-Lautstärketaste
4. Anzeige
5. Taste Ein/Aus/Abbrechen
6. Start/Pause-Taste
7. Endzeit-Taste
8. Favoritenknopf
9. Timerprogramm-Auswahl taste
10. Knitterschutz taste

5.2 Displaysymbole



- | | |
|---|-------------------------------|
| Tonsignal-Symbol | Trocknungsgrad |
| Filterschubladen-reinigen-Hinweissymbol | Kindersicherung-Hinweissymbol |
| Filter-reinigen-Hinweissymbol | Endzeitsymbol |
| Wassertank-Hinweissymbol | Restzeitanzeige * |
| Start/Pause-Symbol | Programmfortschrittsleiste |
| Intelligentes-Gitter-Symbol | |
| Dampfkondensat-Hinweissymbol | |

* Die angezeigte Zeit entspricht der Restzeit bis zum Abschluss des Programms; diese Zeit variiert je nach Feuchte der Wäsche und Trocknermodell.

Gerät bedienen

5.3 Gerät vorbereiten

1. Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes ein.
2. Geben Sie die Wäsche in das Gerät.
3. Halten Sie die Taste **Ein/Aus/Abbrechen** 1 Sekunde gedrückt.
4. Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes startet es mit dem Deklarationsprogramm (Schrantrocknen für Baumwolle).



Durch die bloße Betätigung der Taste **Ein/Aus/Abbrechen** wird das Programm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der **Start/Pause**-Taste.

5.4 Programmauswahl

1. Wählen Sie ein geeignetes Programm aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperaturen.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem **Programmauswahl**knopf.

Extratrocken	Lediglich Baumwollwäsche wird bei normaler Temperatur getrocknet. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank hängt wird.
Schrantrocken	Normale Textilien (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank geben.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) wird bügelfertig getrocknet.



Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der Programmauswahl- und Verbrauchstabelle.

5.5 Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung.

• Koch-/Buntwäsche

Mit diesem Programm trocknen Sie strapazierfähige Wäschestücke. Trocknet bei normaler Temperatur. Dieses Programm empfehlen wir für Baumwolltextilien (wie Bettlaken, Bettbezüge, Unterwäsche usw.).

• Pflegeleicht

Mit diesem Programm trocknen Sie weniger strapazierfähige Wäschestücke. Empfohlen für Synthetikfasern.

5.6 Zusatzprogramme

Für spezielle Gelegenheiten stehen Ihnen die folgenden Zusatzprogramme zur Verfügung.



Zusatzprogramme können je nach Modell Ihres Gerätes abweichen.



Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, muss Ihre Wäsche zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

• Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in der Waschmaschine geschleudert wurden.

• Mix

Dieses Programm nutzen Sie zum gleichzeitigen Trocknen nicht gefärbter Synthetik- und Baumwolltextilien.

• Wolle

Mit diesem Programm trocknen Sie Wolltextilien, wie Pullover, die entsprechend den Anweisungen gewaschen wurden.

Es wird empfohlen, die Wäsche nach Abschluss des Programms herauszunehmen.



Das Wollprogramm dieses Wäschetrockners wurde von The Woolmark Company für das Trocknen von maschinenwaschbaren Produkten aus Wolle genehmigt, vorausgesetzt, daß die Produkte entsprechend den Pflegehinweisen auf dem Einnäh-Etikett und der Anleitung des Herstellers dieses Wäschetrockners gewaschen und getrocknet werden. (M14106) In Großbritannien, Irland, Hong Kong und Indien ist das Warenzeichen Woolmark ein eingetragenes Warenzeichen.

Gerät bedienen

- **Leise**

Bei diesem Programm ist die Geräuschemission am geringsten. Die Lautstärke ist um fünfzig Prozent geringer als beim Programm „Schrantrocken, Baumwolle“.

- **Express**

Mit diesem Programm können Sie Baumwollwäsche trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurde. Dabei können 1 kg Baumwollwäsche (3 Hemden/3 T-Shirts) innerhalb 49 Minuten getrocknet werden.

- **Babyprotect**

Dieses Programm eignet sich besonders für Trocknergeeignete Kleinkinderwäsche.

- **Mini**

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwoll- und Synthetik-Tageswäsche in 100 Minuten.

- **Hemden 30'**

Mit diesem Programm machen Sie zwei Hemden innerhalb 30 Minuten bügelfertig.



Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch ein wenig feucht sein. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

- **Schonprogramm**

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Wäsche (Seidenblusen, feine Unterwäsche etc.) und Wäsche, die nur mit der Hand gewaschen werden sollte, bei niedrigen Temperaturen trocknen.



Wir empfehlen, empfindliche Wäsche und Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Wäsche sofort aus dem Trockner und hängen sie auf, damit sich keine Falten bilden.

- **Auffrischen**

Hierbei wird die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen hat.

- **Zeit-Programme**

Sie können eines der 10, 20, 30, 40, 50, 60, 80, 100, 120, 140 oder 160 Minuten dauernden Timer-Programme wählen, um den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen zu erreichen.



Dieses Programm trocknet die Wäsche eine bestimmte Zeit lang; der Trocknungsgrad wird dabei nicht berücksichtigt.

Gerät bedienen

5.7 Programmauswahl- und Verbrauchstabelle

DE

Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Koch-/Buntwäsche				
 Extratrocken	8	1000	% 60	165
 Schranktrocken	8	1000	% 60	152
 Bügeltrocken	8	1000	% 60	124
Leise	8	1000	% 60	220
Baby Protect	3	1000	% 60	95
Hemden 30'	0.5	1200	% 60	30
Jeans	4	1200	% 50	117
Mini	4	1200	% 50	100
Mix	4	1000	% 60	110
Express	1	1200	% 50	49
Schonprogramm	2	600	% 40	50
Wolle	1.5	600	% 50	146
Pflegeleicht				
 Schranktrocken	4	800	% 40	65
 Bügeltrocken	4	800	% 40	59
Energieverbrauchswerte				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Schrantrocken, Baumwolle*	8	1000	% 60	1,42
Bügeltrocken, Baumwolle	8	1000	% 60	1,05
Schrantrocken, Synthetik	4	800	% 40	0,51
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand für das Standart-Baumwollprogramm bei Volllast, PO (W)				0,5
Stromverbrauch des linken-on-Modus für das Standart-Baumwollprogramm bei Volllast, PL (W)				1,0
Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluoridierte Treibhausgase. Hermetisch geschlossen. R134a / 0,520kg				



Das „Baumwoll-schrantrocken-Programm“ ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll- und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von standart-feuchten Baumwolllasten das effizienteste Programm.

* : Energiebewertung-Standardprogramm (EN 61121:2012) Alle Filter müssen vor einer Testreihe gesäubert werden. Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Gerät bedienen

5.8 Zusatzfunktionen

Tonsignale

 Beim Abschluss eines Programms informiert Sie das Gerät durch ein Tonsignal. Mit der

Tonsignallautstärke-Taste stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.



Sie können die Lautstärke vor Programmstart oder während des laufenden Programms ändern.



Lautstärke gering



Lautstärke hoch

Trocknungsgradauswahl

 Der **Trocknungsgrad-Einstell**knopf dient dem Einstellen des gewünschten Trocknungsgrades. Diese Auswahl kann sich auf die Programmdauer auswirken.



Diese Funktion lässt sich erst nach Programmstart auswählen.



Trocknungsgrad feucht



Trocknungsgrad normal



Trocknungsgrad extra

Gerät bedienen

Knitterschutz

Die Knitterschutzprogrammzeit kann mit der **Knitterschutz**auswahltaste geändert werden. Die Knitterschutzfunktion verhindert ein Zerknittern der Wäsche, wenn Sie diese nicht gleich nach Programmschluss aus der Maschine nehmen. Bei diesem Programm wird die Wäsche während der ausgewählten Zeit alle 240 Sekunden umgeschichtet, damit sie nicht zerknittert.



Knitterschutz 0 Minuten



Knitterschutz 30 Minuten



Knitterschutz 60 Minuten



Knitterschutz 120 Minuten

Folgende Abbildungen identifizieren die Stufenänderungen.



Zum Einschalten dieser Funktion drücken Sie die **Knitterschutz**-Taste.



Das Knitterschutzsymbol leuchtet zum Programmabschluss auf, sofern die Knitterschutzfunktion aktiv ist.

Favoritenauswahlknopf

Ein Programm mit der eingestellten Zusatzfunktion wird mit dem **Favoritenauswahl**knopf gespeichert. Wenn das Gerät ein- und wieder ausgeschaltet wird, wird das gespeicherte Programm mit Hilfe des **Favoritenauswahl**knopfes angezeigt.

1. Wählen Sie das Programm mit dem Programmknopf; wählen Sie Zusatzfunktionen, wie Knitterschutz, Trocknungsgrad etc.
2. Halten Sie die Taste **Favoritenauswahl** etwa 3 Sekunden gedrückt. Funktionen des eingestellten Programmes werden gespeichert.



Endzeit

Mit der Endzeitfunktion kann die Endzeit des Programms um bis zu 24 Stunden verzögert werden. In der Anzeige wird die Summe aus regulärer Trocknungszeit und Endzeit angezeigt.

- Öffnen Sie die Tür, legen Sie die Wäsche ein.
- Wählen Sie Trocknungsprogramm.



Stellen Sie die gewünschte Zeitverzögerung mit der Endzeit-Taste ein.

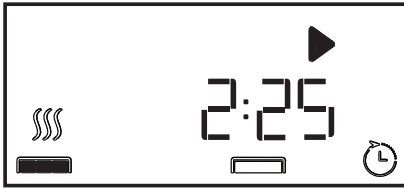
- Drücken Sie die Start-/Pause-Taste. Die Zeitverzögerung beginnt herunterzuzählen und das Zeitverzögerungssymbol leuchtet auf. Der Doppelpunkt (:) in der Mitte der angezeigten Verzögerungszeit blinkt.

Gerät bedienen

- Während die Endzeit läuft, können Sie weitere Wäsche hinzugeben oder Wäsche herausnehmen. Wenn die Zeit abgelaufen ist, erlischt das Endzeitsymbol, das Trocknungsprogramm beginnt, die Programmdauer wird angezeigt.



Falls die Gerätetür während der Endzeit geöffnet und geschlossen wird, wechselt das Programm zum Pausemodus. Setzen Sie die Endzeit mit der Taste Start/Pause fort.



Endzeit ändern

Wenn Sie die Verzögerungszeit ändern möchten, während die Zeitverzögerung bereits läuft:

- Die Endzeit schaltet sich ab, wenn der Trockner mit der Taste Ein/Aus/Abbrechen neu gestartet wird. Starten Sie den Trockner neu und stellen die gewünschte Endzeit wie zuvor beschrieben ein.
- Bei der ersten Inbetriebnahme des Trockners startet er mit dem Deklarationsprogramm (Schranktrocken für Baumwolle).

Endzeitfunktion abbrechen

Wenn Sie den Endzeit-Countdown aufheben und das Programm sofort starten möchten:

- Die Endzeit schaltet sich ab, wenn der Trockner mit der Taste Ein/Aus/Abbrechen neu gestartet wird.
- Starten Sie das zuvor ausgewählte Programm mit der Taste Start/Pause.

5.9 Hinweissymbole



Hinweissymbole können je nach Modell Ihrer Maschine abweichen.

Fussfilter reinigen

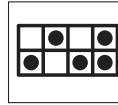
Nach Programmabschluss leuchtet ein Hinweissymbol kontinuierlich auf, das Sie an die Reinigung des Filters erinnern soll.



Detaillierte Informationen finden Sie unter 6 Wartung und Reinigung.



Falls das Filter-reinigen-Symbol dauerhaft blinken sollte, lesen Sie bitte **unter 7 Problemlösung** nach.



Wassertank leeren

Nach Programmabschluss leuchtet ein Hinweissymbol kontinuierlich auf, das Sie an das Ausleeren des Wassertanks erinnern soll.



Detaillierte Informationen finden Sie unter 6 Wartung und Reinigung.

Falls der Wassertank im laufenden Programm komplett gefüllt sein sollte, blinkt das Hinweissymbol, der Trockner hält an. Leeren Sie den Wassertank aus, setzen Sie das Programm anschließend mit der **Start-/Pause**-Taste fort. Das Hinweissymbol erlischt, das Programm wird fortgesetzt.



Filterschublade reinigen

Das Hinweissymbol erinnert Sie daran, dass die Filterschublade gereinigt werden sollte.

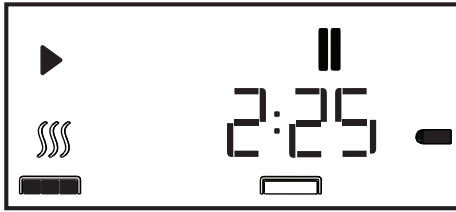


Detaillierte Informationen finden Sie unter 6 Wartung und Reinigung.



Tür offen

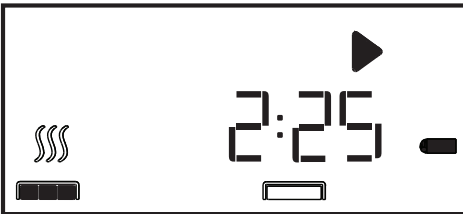
Das Hinweissymbol **Pause** leuchtet auf und das Programmfortschritt-Symbol blinkt, wenn die Gerätetür geöffnet ist.



5.10 Programme starten

Starten Sie das Programm mit der Start-/Pause-Taste. Das Start-Symbol leuchtet auf und zeigt den Beginn des Programms an, der Doppelpunkt (:) in der Restzeitanzeige blinkt weiter. Trocknungs- und Programmfortschrittsleiste leuchten abwechselnd im Display.

5.11 Programmfortschritt

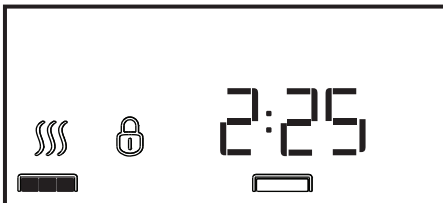


5.12 Kindersicherung

Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet, die Unterbrechungen und Änderungen des laufenden Programms verhindert.

So schalten Sie die Kindersicherung ein:

- Halten Sie die Kindersicherung-Taste 3 Sekunde gedrückt.
- Bei aktiver Kindersicherung erscheint ein entsprechendes Symbol in der Anzeige.



- Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der

Taste Ein/Aus/Abbrechen und der Kindersicherung-Taste gesperrt.

- Die angezeigten Symbole ändern sich nicht, wenn der Programmauswahlknopf bei eingeschalteter Kindersicherung verstellt wird.
- Wenn der Programmauswahlknopf gedreht und die Funktionstasten gedrückt werden, erscheint die Kindersicherung-Warnung.
- Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung zunächst abschalten.

So schalten Sie die Kindersicherung wieder ab:

- Halten Sie die Kindersicherung-Taste 3 Sekunde gedrückt.
- Die Kindersicherung schaltet sich ab, wenn der Trockner mit der Taste Ein/Aus/Abbrechen neu gestartet wird.

5.13 Programme nach Programmstart ändern

- Auch im laufenden Betrieb können Sie das ausgewählte Programm ändern und Ihre Wäsche mit einem anderen Programm trocknen.
- Halten Sie die Start-/Pause-Taste zum Anhalten des Programms 1 Sekunde lang gedrückt.
- Stellen Sie ein Programm ein, indem Sie den Programmauswahlknopf drehen.
- Starten Sie das Programm mit der Start-/Pause-Taste.

Keine weitere Wäsche hinzugeben oder entfernen, während der Trockner in Betrieb ist

- So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:
- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Start/Pause in den Pausemodus. Das Trocknen wird angehalten.
- Im Bereitschaftsmodus öffnen Sie die Gerätetür, geben Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Gerätetür wieder.
- Zur Fortsetzung des Programmes drücken Sie die Taste Start/Pause.

	Wenn Sie später Wäsche hinzugeben, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.
	Beim Trocknen können Sie Wäsche beliebig oft hinzugeben oder herausnehmen. Allerdings verlängert sich dadurch die Programmlaufzeit, der Energieverbrauch steigt. Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzugeben.
	Wenn Sie den Programmauswahlknopf im Bereitschaftsmodus verstellen, wird das aktuelle Programm abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.
	Achten Sie darauf, die Innenwand der Trommel beim Hinzugeben oder Herausnehmen von Wäsche im laufenden Betrieb nicht zu berühren. Trommeloberfläche und Luft im Inneren des Trockners sind heiß.

5.14 Programme abbrechen

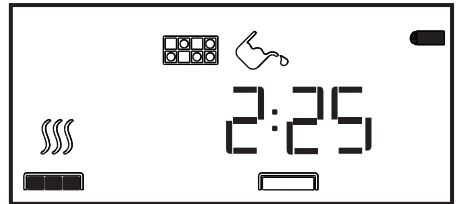
So brechen Sie das Programm nach Starten des Trockners ab:

- Halten Sie die Start-/Pause-Taste zum Anhalten des Programms 1 Sekunde lang gedrückt und drehen den Programmauswahlknopf.
- Halten Sie die Taste Ein/Aus/Abbrechen 3 Sekunden gedrückt und das Programm wird abgebrochen.

	Da die getrocknete Wäsche nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Auffrischen-Programm zum Abkühlen durchlaufen.
--	--

5.15 Programmabschluss

Zum Programmende leuchten die Fusselfilter reinigen- und Wassertank-Hinweissymbole in der Programmfolgeanzeige auf. Zum Abschalten des Trockners betätigen Sie die Taste Ein/Aus/Abbrechen.



	Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, wenn Sie die Wäsche nach Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.
	Reinigen Sie den Fusselfilter nach jedem Trocknen. Siehe 6.1 Fusselfilter/ Innenseite der Gerätetür reinigen.
	Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen. Siehe 6.3 Wassertank leeren.

6 Wartung und Reinigung

Durch regelmäßige Reinigung hält Ihr Gerät gewöhnlich länger, viele Probleme treten gar nicht erst auf.

6.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter.



Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.



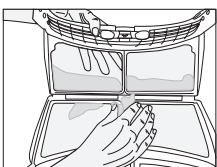
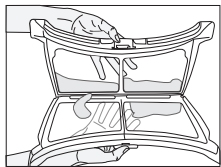
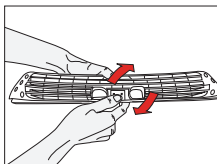
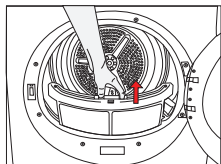
Reinigen Sie den Fusselfilter und die Innenseite der Gerätetür nach jedem Trocknen.



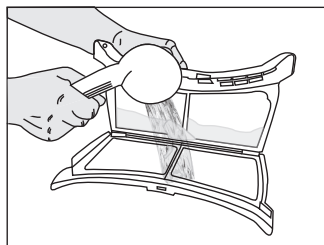
Sie können das Fusselfiltergehäuse mit einem Staubsauger reinigen.

So reinigen Sie den Fusselfilter:

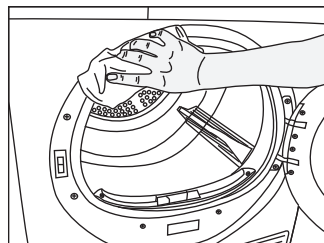
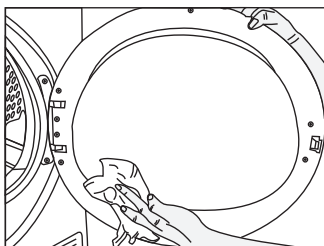
- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Ziehen Sie den Fusselfilter nach oben heraus, öffnen Sie den Fusselfilter.
- Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
- Schließen Sie den Fusselfilter, setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.



- Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Filters zusetzen. Zum Entfernen von Rückständen waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus. Lassen Sie den Fusselfilter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.



- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Gerätetür sowie die Türdichtung mit einem weichen, angefeuchteten Tuch.



6.2 Sensor reinigen

Ihr Trockner arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.

- So reinigen Sie die Sensoren:
- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Lassen Sie das Gerät abkühlen, sofern es noch warm oder heiß sein sollte.
- Wischen Sie die Metallflächen der Sensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.

Wartung und Reinigung



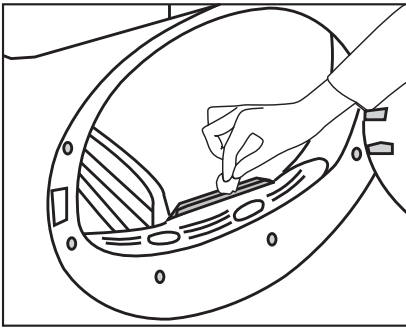
Reinigen Sie die Metallflächen der Sensoren viermal pro Jahr.



Verzichten Sie beim Reinigen der Sensoren unbedingt auf Hilfsmittel aus Metall.



Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, chemische Reinigungsmittel oder ähnliche Substanzen zur Reinigung – es besteht Brand- und Explosionsgefahr!



6.3 Wassertank leeren

Die der Wäsche entzogene Feuchtigkeit kondensiert und sammelt sich im Wassertank. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen.



Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!

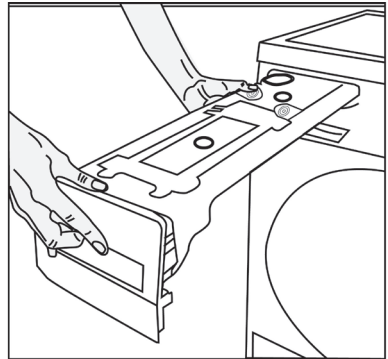


Nehmen Sie den Wassertank niemals im laufenden Programm heraus!

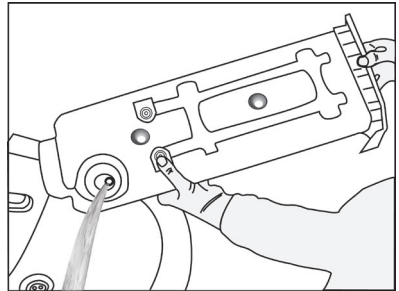
Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt die Maschine bei vollem Tank; das Wassertank-Hinweissymbol beginnt zu blinken. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank, anschließend setzen Sie das Programm mit der **Start-/Pause**-Taste fort.

So leeren Sie den Wassertank:

- Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie den Wassertank vorsichtig.



- Leeren Sie den Wassertank aus.



- Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
- Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.



Wenn der direkte Wasserablauf als Option verwendet wird, muss der Wassertank nicht geleert werden.

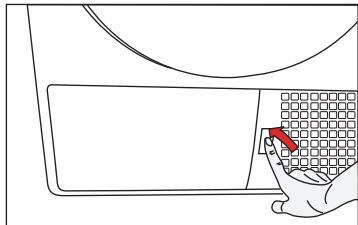
Wartung und Reinigung

6.4 Filterschublade reinigen

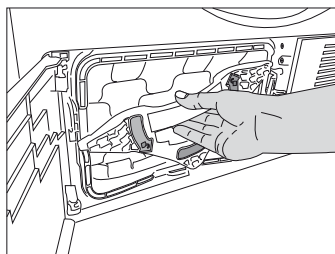
Fusseln und Fasern, die nicht vom Fusselfilter erfasst werden, sammeln sich in der Filterschublade hinter der Frontblende. Reinigen Sie das Filterfach sobald die Warnanzeige des Filterfachs aufleuchtet. Es gibt nur eine einstufige Filterung. Dieser besteht aus einem Schwamm.

So reinigen Sie die Filterschublade:

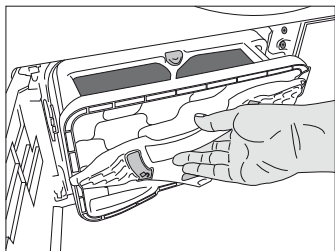
- Öffnen Sie die Frontblende mit der Frontblendentaste.



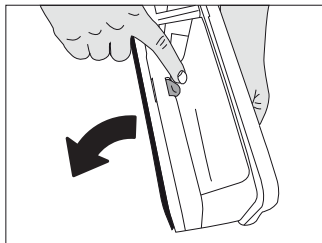
- Entfernen Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung.



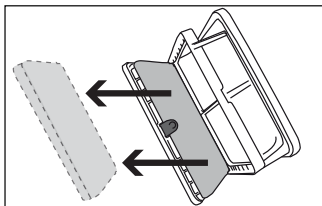
- Ziehen Sie die Filterschublade heraus.



- Öffnen Sie die Filterschublade durch Drücken des roten Knopfes.



- Nehmen Sie den Filterschwamm heraus.

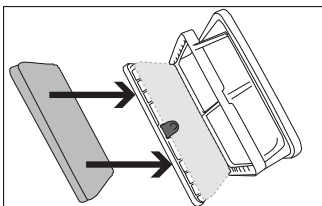


- Entfernen Sie Fasern und Fusseln durch Waschen der Filterschublade mit der Hand. Drücken Sie überschüssiges Wasser nach dem Waschen von Hand aus dem Schwamm heraus. Trocknen Sie den Schwamm gründlich, Setzen Sie den Schwamm in seinen Platz ein.



Der Schwamm muss nur dann gereinigt werden, wenn sich reichlich Fasern und Fusseln daran angesammelt haben.

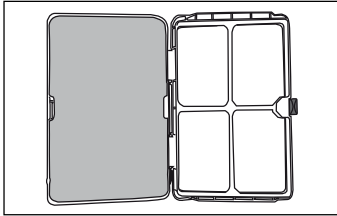
- Setzen Sie den Schwamm wieder ein.



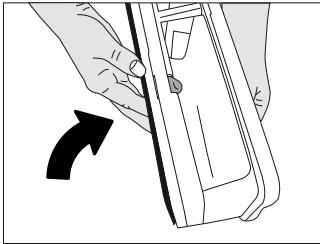
Wartung und Reinigung



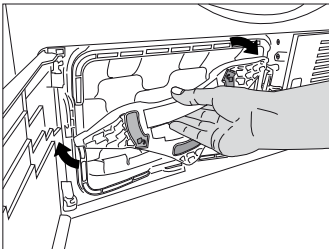
Bitte platzieren Sie vorsichtig den Filterschwamm innerhalb der dafür vorgesehenen Abmessungen der Filterschublade, wie durch die Pfeile gezeigt. Dadurch können Sie ein Einklemmen des Filterschwammes verhindern, wenn die Filterschublade wieder geschlossen ist.



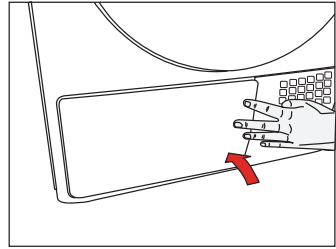
- Schließen Sie die Filterschublade; nutzen Sie dazu den roten Knopf.



- Setzen Sie die Filterschublade wieder ein, fixieren Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung richtig sitzt.



- Schließen Sie die Frontblende.



Trocknen ohne Filterschwamm führt zu Beschädigungen des Gerätes!



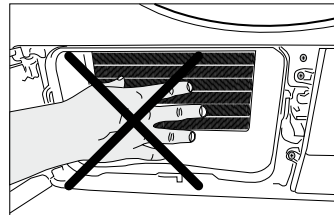
Verschmutzte Fusselfilter und Filterschubladen verlängern das Trocknen und führen zu höherem Energieverbrauch.



Der Schwammfilter darf nicht tropfnass ausgetauscht werden, da dies zu Störungen führen kann.

6.5 Verdampfer reinigen

Entfernen Sie Fusseln an den Lamellen des Verdampfers (hinter der Filterschublade) mit einem Staubsauger.



7 Problemlösung

Das Trocknen dauert zu lange.

Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. >>> *Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.*

Die Filterschublade ist verstopft. >>> *Waschen Sie den Schwammfilter im Filterfach.*

Die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Gerätes sind blockiert. >>> *Entfernen Sie sämtliche Fremdkörper von oder aus den Belüftungsöffnungen.*

Die Belüftung reicht aufgrund unzureichender Raumgröße nicht aus. >>> *Öffnen Sie Tür und Fenster des Raums, damit die Raumtemperatur nicht zu stark ansteigt.*

Auf dem Feuchtigkeitssensor hat sich Kalk abgelagert. >>> *Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor.*

Zu viel Wäsche im Gerät. >>> *Überladen Sie den Trockner nicht.*

Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. >>> *Schleudern Sie die Wäsche mit höherer Geschwindigkeit.*

Die Wäsche ist nach dem Trocknen noch feucht.



Nach dem Trocknen fühlen sich die noch heißen Kleidungsstücke etwas feuchter an, als sie tatsächlich sind.

Es liegt nahe, dass das ausgewählte Programm nicht für den jeweiligen Textilientyp geeignet war. >>> *Schauen Sie sich die Pflegeetiketten an Kleidungsstücken an, wählen Sie das richtige Programm für den jeweiligen Wäschetyp, setzen Sie bei Bedarf Timerprogramme ein.*

Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. >>> *Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.*

Die Filterschublade ist verstopft. >>> *Waschen Sie den Schwammfilter im Filterfach.*

Zu viel Wäsche im Gerät. >>> *Überladen Sie den Trockner nicht.*

Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. >>> *Schleudern Sie die Wäsche mit höherer Geschwindigkeit.*

Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner läuft nach der Programmauswahl nicht an.

Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker eingesteckt ist.

Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> *Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.*

Es wurde kein Programm ausgewählt oder die Start-/Pause-/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. >>>

Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und das Gerät nicht angehalten wurde.

Die Kindersicherung ist aktiv. >>> *Schalten Sie die Kindersicherung ab.*

Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.

Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> *Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.*

Ein Stromausfall ist eingetreten. >>> *Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.*

Der Wassertank ist voll. >>> *Leeren Sie den Wassertank.*

Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.

Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. >>> *Werfen Sie einen Blick auf das Pflegeetikett, wählen Sie ein passendes Programm.*

Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein. (Bei Modellen mit Beleuchtung.)

Der Trockner wurde nicht mit der Ein-/Austaste eingeschaltet. >>> *Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde.*

Das Leuchtmittel ist defekt. >>> *Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.*

Das Ende/Knitterschutz-Symbol leuchtet.

Problemlösung

Das Knitterschutzprogramm ist aktiv und verhindert, dass die Wäsche nach Programmabschluss verknittert. >>> *Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.*

Das Ende-Symbol leuchtet.

Das Programm ist abgeschlossen. Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.

Das Filter-reinigen-Symbol leuchtet.

Der Fusselfilter wurde nicht gereinigt. >>> *Reinigen Sie den Fusselfilter.*

Das Fusselfilter-reinigen-Symbol leuchtet.

Das Gehäuse des Fusselfilters ist verstopft. >>> *Reinigen Sie das Fusselfiltergehäuse.*

Die Poren des Fusselfilters haben sich mit Rückständen zugesetzt. >>> *Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.*

Die Filterschublade ist verstopft. >>> *Waschen Sie den Schwammfilter im Filterfach..*

Wasser läuft durch die Gerätetür aus.

An der Innenseite der Gerätetür und an der Türdichtung haben sich Fusseln angesammelt. >>> *Reinigen Sie die Innenseite der Gerätetür und die Türdichtung.*

Die Gerätetür öffnet sich plötzlich.

Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. >>> *Drücken Sie die Gerätetür bis zum hörbaren Einrasten zu.*

Das Wassertank-Hinweissymbol leuchtet oder blinkt.

Der Wassertank ist voll. >>> *Leeren Sie den Wassertank.*

Der Wasserablaufschlauch ist verbogen. Prüfen Sie den Wasserablaufschlauch.

Das Filterschublade-reinigen-Hinweissymbol blinkt.

Die Filterschublade wurde nicht gereinigt. >>> *Waschen Sie den Schwammfilter im Filterfach.*



Falls sich ein Problem nicht mit den Hinweisen in diesem Abschnitt lösen lassen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, ein defektes Gerät selbst zu reparieren.

